
Subject: 1.620 Grafts Dr. De Reys

Posted by [steven_kerm](#) on Fri, 31 Dec 2021 09:57:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

da ich nun schon seit mehreren Jahren (eigentlich Jahrzehnten) hier mitlese und dabei immer wieder interessante Erfahrungsberichte lesen durfte, anbei ein kurzer Erfahrungsbericht von meiner 3. HT – diese Mal - bei Dr. De Reys.

Ich war im Frühjahr 2021 bei ihm in Belgien und habe 1.620 Grafts bekommen. Ich Vorfeld wurden 1.800 besprochen und auch von mir bezahlt. Die Behandlung fand an einem Feiertag statt, was mir ganz entgegenkam, da ich damit nicht so viel Urlaub nehmen musste. Insgesamt betrachtet war es eine große Mammut Tages-Session von über 10 Stunden. Die restlichen Grafts konnte er nicht mehr entnehmen, da die Spenderregion bereits (von den Vor-OPs) zu belastet war.

Nun komme ich aber zu meine großen Kritikpunkten: Trotz fünfmaliger Aufforderung an ihn bzw. seinen Betreuer, Arno, wurde mir das zu viel gezahlte Geld nicht rückerstattet. Das empfinde ich als Frechheit. Zum Ergebnis kann ich abschließend noch nicht viel sagen, jedoch haben sich doch einige Grafts (m.E. viel zu viele) in den Monaten nach der OP entzündet und sich somit wieder verabschiedet.

Das war in den zwei vorherigen HT absolut nicht der Fall. Ich hatte 2014 1.850 Grafts in Ankara bei Dr. Keser und 2018 3.000 Grafts ebenfalls in Ankara bei HLC.

Schmerztechnisch würde ich sagen, dass es in 2021 auch schon modernere Möglichkeiten gibt. Das war z.B. in 2018 perfekt.

Die Betreuung bei Dr. De Reys erfolgt durch Betreuer Arno telefonisch, weil er offensichtlich in Österreich wohnt. Das ist m.E. nicht ideal, aber relativiert sich da Dr. De Reys deutsch spricht. Insgesamt kann ich die Behandlung bei ihm aus o.g. Gründen nicht weiterempfehlen, aber er ist ja lt. Homepage sowieso schon in „Pension“ (jetzt offensichtlich ganz offline).

Irgendwelche Interessen verfolge ich im Übrigen nicht, ich könnte alles eidesstattlich versichern.

Grüsse
